

Förderschwerpunkt auditive Wahrnehmung

AVWS – Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen bei Kindern:

Definition: Eine Auditive Verarbeitungs- und/oder Wahrnehmungsstörung (AVWS) liegt vor, wenn bei normalem Tonaudiogramm (Das periphere Hörsystem ist intakt.) und bei durchschnittlicher Begabungsleistung die zentralen Bereiche des Hörens - die Verarbeitung und Wahrnehmung - beeinträchtigt sind. (Hammann, 2021).



Sprachheilpädagogik
Niederösterreich

Ursachen: Die Ursachen einer AVWS sind vielschichtig. Man kann zwischen umweltbedingten Ursachen (reduziertes verbal-auditives Lernangebot im frühkindlichen Alter, Lärmtrauma, etc.) und organischen Ursachen (Infektionskrankheiten, toxische Schädigungen, chronische Mittelohrentzündungen, frühkindliche Hirnschädigungen, etc.) unterscheiden. (Lupberger N., 2015).

Auditive Teilfunktionen:

Lokalisation/Richtungshören/Lateralisation: Fähigkeit, Richtung und Entfernung von auditiven Eindrücken zu erfassen

Separation/dichotisches Hören: Fähigkeit, zwei Höreindrücke verschmelzen zu können; Das Hören und Verstehen von zwei verschiedenen Wörtern

Lautdiskrimination/Differenzierung: Unterscheidungsfähigkeit von ähnlich klingenden Geräuschen und Lauten

Lautheitsempfinden/Hördynamik: Unterscheidungsfähigkeit von unterschiedlichen Lautstärken

Lautmustererkennung: Rhythmus erkennen und/oder Tonhöhenunterscheidung

Zeitliche Verarbeitung: Dazu gehören die Ordnungsschwelle, Zeitauflösung und die binaurale Fusion, d.h. die auf beiden Ohren aufgenommenen Höreindrücke zu verschmelzen

Selektion/Störschall-Nutzschall-Filterfähigkeit: Trennung von wichtigen/unwichtigen Höreindrücken

Ergänzung: Unvollständige, lückenhafte, veränderte akustische Eindrücke vervollständigen

Analyse/Identifikation: Fähigkeit, einzelne Elemente aus zusammengesetzten Elementen zu erkennen, z.B. ein Wort aus einem Satz

Synthese: Fähigkeit, einzelne Elemente zu einem komplexen Element zusammenzufügen, z.B. aus einzelnen Lauten Silben/Wörter zusammensetzen

Speicherung und Sequenzierung: Hörmerkspanne unter Berücksichtigung der Reihenfolge (Hammann, 2021) (Lupberger, 2015)

Symptome:

Kinder mit AVWS haben Schwierigkeiten:

- ✦ Arbeitsaufträge durchzuführen
- ✦ längere Aufforderungen zu erfassen
- ✦ Gesprächen bei Störlärm zu folgen
- ✦ Gedichte, Liedtexte auswendig zu lernen
- ✦ Geräusche zu lokalisieren; sie wissen nicht, wohin sie sich wenden sollen.

Sie fragen oft nach, sind leicht ablenkbar, ermüden rascher, werden unruhig und sind lärmempfindlich. Auditive Beeinträchtigungen stehen oft im Zusammenhang mit Lese Rechtschreibstörungen, Sprachstörungen und/oder ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung) (Hammann C.,2021).

Sprachheilpädagogische Maßnahmen:

Abklärung durch einen HNO-Arzt und/oder Screeningverfahren und Förderung in den betroffenen auditiven Teilfunktionen mit Materialien für AVWS z.B. Lauer (2014), Praxismappen aus dem Audiva Verlag wie z.B. „Holta di Polta“ (Arends, 2005)

Computerprogramm „Audiolog“

Literatur:

-Arends, M. (2005). Holta di Polta, Leer: Audiva.

-BMB (2017): Leitfaden für LehrerInnen und Eltern; Auditive Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörungen (AVWS), Wien: BMB.

-flexoft. Softwareentwicklung und -vertrieb für Therapie und Sonderpädagogik (1994 – 2016). Audiolog Version 4 (2011).

-Hammann C. (4. Auflage 2021) AVWS – Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen bei Schulkindern: Schulz-Kirchner.

-Lupberger N. (4. Auflage 2015) Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung im Kindesalter: Schulz-Kirchner.

-Lauer N. (4. Auflage 2014) Auditive Verarbeitungsstörungen im Kindesalter: Thieme



Abbildung: Hammann (2021)